

Objekttyp: **TableOfContent**

Zeitschrift: **Heimatschutz = Patrimoine**

Band (Jahr): **32 (1937)**

Heft 2

PDF erstellt am: **30.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

JAHRGANG XXXII. HEFT 2	XXXII^e ANNÉE. CAHIER 2
Inhalt Begrüssung durch den Obmann in Sarnen. — Zeitgemässe Garten- und Landschaftsgestaltung. — Was ist Heimatschutz? — Das obere Tor in Melligen. — Denkmalpflege in Dresden. — Dramatische Volksspiele. — Berner Holzhäuser.	Sommaire Paroles prononcées à Sarnen, G. Börlin. — Formation du jardin et du paysage. — Nouveaux buts du Heimatschutz. — Porte Haute à Melligen. — Assemblée annuelle du Heimatschutz allemand. — Le drame populaire. — Maisons rustiques bernoises.

ADRESSEN

Zentralvorstand

OBMANN und SÄCKELMEISTER: Herr Dr. G. BOERLIN, Basel, Bäumleingasse 1.

STATTHALTER: Dr. Henri Naef, Musée gruyérien, Bulle.

MITGLIEDER: die Herren: W. Amrein, Luzern, Gletschergarten; A. Auf der Maur, Luzern, Cysatstrasse 15; Heinrich Bächtold, Stein a. Rhein; R. Bühler, Winterthur, Seidenstrasse 39; Edmond Fatio, Genève, rue Tertasse 5; R. Greuter, Direktor der Gewerbeschule, Bern; Dr. K. Guggenheim - Zollikofer, St. Gallen - St. Georgen; Nikolaus Hartmann, Architekt, St. Moritz; Dr. E. Laur, Zürich, Bahnhofstrasse 79; Dr. E. Leisi, Frauenfeld; August Schmid, Maler, Zürich 3, Schrennengasse 6; Dr. H. Spreng, Interlaken-Unterseen; M. le Prof. Adrien Taverney, Lausanne, Avenue Davel 7; Dr. Otto Tobler, Trogen; Ad. Weibel, Maler, Aarau.

ADRESSES

Comité central

Obmänner der Sektionen, die Herren

Les présidents des sections

AARGAU: Karl Ramseyer, Architekt, Aarau, Balänenweg 8; APPENZEL A.-RH.: Dr. Otto Tobler, Obergerichtsschreiber, Trogen; BASEL: Dr. Karl Huber, Basel, Spalentorweg 15; BERN: Max Neuhaus, Oberrichter, Bern, Steinerstrasse 35; ENGADIN: J. U. Könz, Architekt, Zuoz; FRIBOURG: Bernard de Vevey, avocat, Av. de la Gare, 10, Fribourg; GENEVE: M. Edmond Fatio, rue Tertasse 5; GLARUS: H. Leuzinger, Architekt, Olgastr. 4, Zürich; GRAUBÜNDEN: Dr. J. B. Jörger, jun., Chur; INNERSCHEWIZ: A. Auf der Maur, Redaktor, Luzern, Cysatstrasse 15; NEUCHÂTEL: vacant; SCHAFFHAUSEN: Heinrich Bächtold, Stein a. Rhein; SOLOTHURN: Dr. S. Hartmann, a. Landammann, Solothurn; ST. GALLEN und APPENZEL I.-RH.: Dr. jur. Karl Guggenheim, St. Gallen-St. Georgen, Möslengeweg 9; THURGAU: Hermann Gremminger-Straub, Weyerhüsli, Amriswil; VAUD: M. Adrien Taverney, professeur, Lausanne, Avenue Davel 7; WALLIS: Domherr D. Imesch, Sitten; ZÜRICH: Richard v. Mural, Architekt, Zürich, Rämistrasse 18.

Mitgliederkontrolle und Jahresbeiträge. Frau C. Stocker-Garraux, Solothurn, Biberiststr. 839, Telephon Nr. 23.072. Postcheck-Konto V 787.

Geschäftsstelle. Dr. E. Laur, Zürich, Bahnhofstrasse 79, Tel. 73.777.

Verlag und Inseratenannahme. Otto Walter A.-G., Olten. — An den Verlag sind Neuanmeldungen, Adressänderungen und Rücktritte mitzuteilen.

Die Zeitschrift erscheint jährlich 8mal, für Mitglieder unentgeltlich, für jedermann gegen Fr. 6.— beim Verlag und Fr. 6.20 bei der Post.

La Revue paraît toutes les six semaines, gratuitement pour nos membres. Abonnement direct fr. 6.—, par la poste fr. 6.20.